

Persönlichkeitsentfaltung mit 44 IQ ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!

Intelligent seelisch lernen macht **Freude!**

→ Glossar: Aufladung ←

Ein kleines Glossar wichtiger Begriffe rund um das Thema Persönlichkeitsentfaltung →

Aufladung
Dualität
Geltungssucht
Gesundheit
Inspiration
Intuition
Karma
Kausalprinzip
Körper
Seele
Sturheit
Taesschule

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

44IQ weiss mehr!



44IQ ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

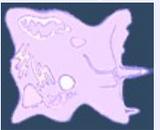
Aufladung ist die energetische Grundlage des ganzen Universums; wir müssen uns an dieser Stelle jedoch auf den kleinen Teilbereich des irdischen Daseins beschränken; den Begriff der Aufladung verwenden wir also im folgenden als Umschreibung der kosmischen Lebensenergie, die Körper und Seele des Menschen schwingend durchströmt.

Im Alltag pendeln wir häufig zwischen zwei entgegengesetzten Polen, zwischen Aufladung und Entladung; wie eine Batterie, an die unterschiedliche Verbraucher angeschlossen sind. Es ist ein Ding der Unmöglichkeit, alle „Stromverbraucher“ aufzuzählen: *da ist das Sehen mit den Augen, jegliche Körperbewegung, die Verdauung und Auswertung der Nahrung, jegliche Tätigkeit des Geistes, Arbeit und Beruf, Haushalt und Kinder, und, und, und . . .*

Glücklicherweise wurde das irdische Leben von weiser Hand so intelligent geplant und eingerichtet, dass wir die Möglichkeit haben, mittels der Energie, die wir verbrauchen, neue Lebensenergie zu gewinnen: essen wir bewußt und langsam von den guten Dingen, ziehen wir bei weitem mehr Kraft aus der Nahrung, als für ihre Verstoffwechslung benötigt wird; bewegen und fordern wir unseren Körper in zuträglicher Weise, dankt er es uns mit einer Stärkung der Muskulatur, der Glieder und Sehnen, und obendrein mit einer besseren Durchblutung, die die tägliche Schlackenausscheidung und Körperregeneration erleichtert.

Wir sehen also, dass alle grundsätzlich sinnvollen Tätigkeiten, die wir *mit Maß und Ziel* durchführen, in unserer Energiebilanz positiv zu Buche schlagen. Warum kommt es dann bei nahezu allen Menschen mit schöner Regelmäßigkeit zu einer Entladung?

Die heutige Lebensweise macht es uns nicht gerade leicht, im inneren Gleichgewicht zu bleiben. Ständige Überlastung, Druck und Hektik in Familie und Beruf, akustische und visuelle Überreizung an allen Orten, Erfolgsstreben um jeden Preis, überzogene materielle Wünsche, minderwertige, denaturalisierte Fertignahrung, zu wenig Schlaf, Entspannung und Ausgleich - das sind nur einige wenige der Punkte, die dafür sorgen, dass unsere Batterien im Übermaß beansprucht werden, und im Nu entleert sind. Die Falle, in der sich viele Menschen winden, ist, wie wir sehen, vollkommen selbstgemacht - als Mensch mit Stärken und Schwächen betrachtet man das Leben für gewöhnlich durch *den Schleier seiner falschen seelischen Sicht*.



Den Schalter umlegen - „einmal volltanken, bitte!“

Was können wir tun, um unsere Batterien zu schonen, und sie mit neuer Lebensenergie zu versorgen? Zunächst müssen wir versuchen, alle Verbraucher, die im Grunde überflüssig sind, abzuschalten (da sind wir beispielsweise schon beim allabendlichen Fernsehen, das ihre Batterien nach einem anstrengenden Tag vollends entlädt - machen Sie doch stattdessen einen Abendspaziergang an der frischen Luft; das erfrischt ungemein). Dann sollten wir daran arbeiten, mehr Zeit für Entspannung und Aufladung zu gewinnen.



Aufladung empfangen wir einerseits durch das entspannte seelische Lernen in Freundschaft, im Zusammensein mit Menschen, die unserem eigenen seelischen Entwicklungsstand entsprechen, und andererseits durch den möglichst häufigen Aufenthalt in der freien Natur sowie an besonderen Kraftorten.

Wer regelmäßig einen Teil seiner Lebenszeit in eine würdevolle Freundschaft investiert, wird mit Aufladung und Lebensenergie reich belohnt. In einer engen, vertrauensvollen Freundschaft laden sich die Körperzellen beider Personen gegenseitig auf, und viele intelligente Körpergesetze der einen Person „kommunizieren“ mit den Körpergesetzen der anderen Person; sie tauschen sich aus und werden energiereicher, beide Körper werden gesünder, jugendlicher und elastischer, und auch die Schwingungen der Seele werden durch wertvolle Gespräche und gemeinsame Unternehmungen intelligenter und selbstloser. Am besten funktioniert diese Form der Aufladung in einer gleichgeschlechtlichen Freundschaft, also zwischen Mann und Mann, und zwischen Frau und Frau; Störungen und Ungereimtheiten durch persönliche Schwächen können in dieser Form der Freundschaft viel einfacher ausgeglichen werden, als zwischen Mann und Frau, wo Emotionalität und körperliches Verlangen leicht Konflikte heraufbeschwören.

Die Aufladung zwischen Mann und Frau ist folglich sehr viel schwieriger zu verwirklichen, und bedarf einer gründlichen Vorbereitung im Sinne der Selbsterkenntnis: die gravierendsten persönlichen Schwächen müssen erkannt und überwunden sein, *bevor* wir uns auf eine Partnerschaft oder gar Ehe einlassen; die Ehescheidungsrate sprechen hier eine allzudeutliche Sprache.

Unproblematisch ist hingegen die Aufladung durch den Aufenthalt in der freien, unverfälschten Natur - da kann man eigentlich nichts falsch machen. Die ganze Natur ist ein gewaltiges Energiereservoir, ein Hort der Kraft und Vitalität. Je reiner und ursprünglicher wir die Natur antreffen, desto mehr Aufladung vermag sie uns zu vermitteln.

Zwei Komponenten bilden das tragende Fundament dieser Form der Aufladung, die **durch nichts auf der Welt ersetzt werden kann**: da sind zum einen die Schwingungen aus dem Kosmos, die ständig auf uns einwirken, und uns am Leben erhalten (die im Sanskrit als „PRANA“ bezeichnete Lebensenergie), und zum anderen sind es die magnetischen Gitternetzlinien, die schachbrettartig die ganze

Erde ummanteln. Durch Verwerfungen und Bruchlinien im Gestein des Untergrunds, aber auch durch Wasseradern und tief eingeschnittene Flußtäler erfahren die Gitternetzlinien interessante, mitunter bizarre Abweichungen und Ablenkungen von ihrer geraden „Ideallinie“. An solchen Stellen verstärkt sich das Magnetfeld der Erde, das ja aus dem Erdinneren, dem Eisen-Nickel-Kern (wie die Wissenschaftler bisher annehmen), resultiert.

Weitere Faktoren, die die Bodenausstrahlung qualitativ verbessern und nachhaltig verstärken, sind Erz- und Quarzgänge, vulkanische Böden, und Thermalwasservorkommen; nicht zu vergessen die mannigfaltigen Kristallbildungen, Edelsteine und Mineralien, die, allerorten, doch gut versteckt, in die Erdkruste eingebaut sind (siehe hierzu auch [besonders aufladende Gegenden](#)).



Eine Potenzierung an Aufladungsenergie erfahren Geist und Körper an spirituell geprägten Kraftorten, wie wir sie häufig in alten Klosterkirchen antreffen: von wissender Hand geplant, und an Stellen mit idealer Bodenausstrahlung erbaut, hat die viele Jahrhunderte währende Versenkung in Andacht und Gebet eine besondere, hochfrequent schwingende Aura erschaffen, die uns mit Licht, einer ergreifenden Klarheit des Bewußtseins, innerer Gelassenheit, und körperlicher Leichtigkeit zu erfüllen vermag (einige wenige Beispiele, die zu meinem persönlichen Erfahrungsschatz gehören: *der strahlend weiße, lichterfüllte Kuppelraum des Doms von St. Blasien im Südschwarzwald; die in beschwingtem Linienspiel vibrierende Klosterkirche Neresheim bei Aalen; die das Herz Mariens verehrende Gnadenkapelle Altötting; die auf einem mächtigen Sandsteinfels der Vogesen aufragende Klosterkirche Mont-Saint-Odile im Elsaß; die golddurchwirkte, oktagonale Krönungskapelle Kaiser Karls des Großen im Aachener Dom; die von religiöser Inbrunst durchflutete Klosterkirche Ettal nahe Oberammergau; die von der berühmten, hauseigenen Malschule wunderbar gestaltete Gnadenkapelle der Klosterkirche Beuron im Donautal; die Klosterkirche Rheinau bei Schaffhausen mit ihrer herrlichen Orgel; die Wallfahrts- und Klosterkirche Einsiedeln in der Innerschweiz mit der rhythmischen Monotonie nie verstummender Gebetsanrufungen*; - doch gehen Sie besser mit Ihrer eigenen Intuition auf Entdeckungsreise!).

Wie erobert man sich nun am besten die Natur? Da es sicherlich nicht für jeden Menschen sinnvoll ist, mit einer Wünschelrute durch Wald und Feld zu pirschen, um gute Aufladungsplätze aufzuspüren, sollten wir mit Hilfe unserer Intuition einen Ausflug oder eine Wanderung für das Wochenende planen, und dann einfach fröhlich darauf losmarschieren; im Vertrauen darauf, dass wir von „oben“ schon richtig geführt werden. An Stellen, wo wir uns besonders wohl fühlen, oder zu denen es uns magisch hinzieht, können wir ruhig etwas länger verweilen; unser Körper signalisiert uns damit, dass er von der Bodenausstrahlung an diesen Stellen besonders profitiert. Wichtig ist es, zu verstehen, dass Körper und Seele die Vielfalt lieben; wenn wir wandern, skilanglaufen oder radfahren, nährt sich die Seele an der Schönheit der Natur, der Körper hingegen an einer unglaublichen Bandbreite ganz unterschiedlicher natürlicher Strahlungsfelder; unsere Körperzellen saugen die Energie dieser schwingenden Strahlungsfelder auf, und werden schnell wieder prall und fest, widerstandsfähig und belastbar.



Die alpine Bergwelt birgt **die mächtigsten Aufladungsbatterien für den menschlichen Körper** in sich. Ganz oben, auf den Gipfeln der höchsten Berge, sind wir dem lebenserhaltenden „Prana“ am nächsten. Seilbahnen erschließen uns auf bequeme Art und Weise viele Hochalmen und Alpengipfel. Wer regelmäßig die Berge aufsucht, dessen Körper hält um Jahre länger, als wenn diese kraftvollste Form der Aufladung den Körperzellen fehlt. Wer einmal auf alpinem Boden gezogene Frischkräuter, Salate und Gemüse in der Hand hält, kann die in ihnen gespeicherte Aufladung in Form von Lebensenergie förmlich sehen und spüren: jede Zelle ist

straff gespannt, jedes Blättchen steht aufrecht wie ein Zinnsoldat, und selbst nach einer Woche Lagerung im Kühlschrank ist alles so frisch, als ob es gerade geerntet worden wäre.

Ohne Aufladung wäre kein Leben möglich - und wir sollten in Dankbarkeit und Ehrfurcht dieser Tatsache gegenüberreten. Das, was wir einerseits durch den Aufbau und die Pflege wertvoller Freundschaften, und andererseits durch das, was die Natur uns schenkt, erreichen können - ein wenig Fleiß und Bemühen vorausgesetzt - das können wir mit keinem Geld der Welt bezahlen: es ist der unerschöpfliche Brunnquell aller Lebenskraft, für die wir auf vorbestimmte Zeit ein irdenes Gefäß sein dürfen.

[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen -
[solange die Infrastruktur noch steht](#) . . .



"Die Heilige Weiße Rose"

Ein Originalgemälde von
[Sabine Maria](#)
[Leindecker](#).

Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der *harmonischen Persönlichkeitsentfaltung* in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entweichen kann - zum heiligen Rosenkrenz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz* und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich.“

„**Die Intuition** aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im **Universum.**“

Persönlichkeitsentfaltung mit **44 IQ** ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!

Intelligent seelisch lernen macht **Freude!**

→ [Glossar: Dualität](#) ←

Ein kleines Glossar wichtiger Begriffe rund um das Thema Persönlichkeitsentfaltung →

[Dualität](#)
[Geltungssucht](#)
[Gesundheit](#)
[Inspiration](#)
[Intuition](#)
[Karma](#)
[Kausalprinzip](#)
[Körper](#)
[Seele](#)
[Sturheit](#)
[Tagesschule](#)
[Uraesetz](#)

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

44IQ weiss mehr!

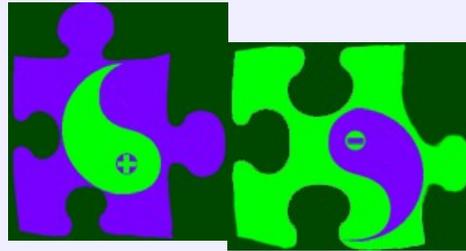


44IQ ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

Die **Dualität** wird auch Dualseele oder [Zwillingsseele](#) genannt. Zwei zueinander gehörige Dualitäten ergänzen sich zur Ganzheit *einer* Seele; doch bevor zwei Dualseelen zu dieser Ganzheit verschmelzen können, müssen sie sich, voneinander getrennt, erst einmal so lange fortentwickeln, bis sie einander vollkommen gleichen. Dieser Vorgang benötigt eine für irdische Verhältnisse unvorstellbar lange Zeitspanne. Ob es nun Jahrtausende oder Jahrmilliarden sind, braucht uns beileibe nicht zu kümmern; doch was uns in den wenigen Jahren eines Erdendaseins oft betrübt, ist das schmerzliche Entbehren unserer „besseren Hälfte“ - der Dualität. Das machen sich die meisten Menschen nicht bewußt, doch spüren tun wir sie alle, die große Sehnsucht: *nach dem, was uns im Inwendigsten fehlt.*

Und so suchen wir fieberhaft nach dem passenden Gegenstück, nach der Nadel im Heuhaufen, nach der Ergänzung dessen, was uns unvollkommen erscheinen lässt.



In jeder Inkarnation dasselbe Puzzlespiel:

...passt es oder passt es nicht?

Doch was sich „findet“, sind in den seltensten Fällen Dualitäten.

Vielfältig sind die Entwicklungsziele, die sich Dualitäten für ihre Inkarnationen vorgenommen haben. Deshalb ist es in den meisten Fällen besser, wenn sie auf der Erde getrennte Wege gehen. So ist es ausgeschlossen, dass sie sich in ihrer Entwicklung gegenseitig behindern.

Die Trennung überwinden - Ganzheit in sich selbst entwickeln

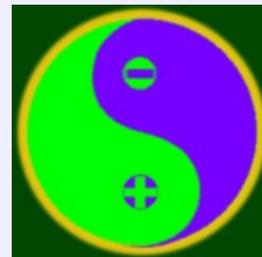
Bereits bei der Geburt werden wir aufgrund unserer sekundären Geschlechtsmerkmale entweder als Junge oder als Mädchen klassifiziert. Diese Klassifizierung verliert im Leben oft an Bedeutung; viele Männer erleben sich eher als *femininen Typ*, viele Frauen hingegen als *maskulinen Typ*. Gerade in unserer Zeit verstärkt sich zunehmend der Geschlechtertausch: Männer lernen kochen, Frauen erobern typische Männerberufe.

Diese Entwicklung zeigt uns sehr deutlich, was die Aufgabe unserer Seele ist: nämlich beide Polaritäten der Schöpfung, *männlich* [„Plus“-Pol] und *weiblich* [„Minus“-Pol], vollkommen in uns selbst zur Entfaltung zu bringen - und somit die trennenden Gegensätze in einem langwierigen Prozess zu überwinden.

Was passiert, wenn wir die beiden Pole einer Batterie verbinden? Es fließt Strom, in der Tat. Doch wenn zwei Dualitäten an ihrer Verschmelzung arbeiten, beginnt eine Art Kernfusion, die eine ungeheure Menge an Energie freisetzt - und das ist auch das wahre Geheimnis der unerschöpflichen Energie Gottes, der bisher als einziges Wesen in der vollkommenen Ganzheit lebt und wirkt.

Wir dürfen uns also nicht damit begnügen, dass wir das, was uns in der Seele fehlt, bei anderen Menschen suchen. Wir müssen es in uns selbst entwickeln, aus eigener Kraft und aus eigenem Antrieb heraus. Dann erst beschreiten wir den Weg der Selbstliebe, der uns Flügel verleiht, und uns mehr und mehr zu einem Ebenbild unserer Dualität werden lässt.

Das Symbol für diesen bewußten Weg der inneren Entfaltung ist seit Jahrtausenden „*Ying und Yang*“, und es strahlt die tiefe Geborgenheit aus, die Dualitäten erleben, wenn sie, selten genug, einmal zusammen sind.



[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen - [solange die Infrastruktur noch steht](#) . . .



Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der



"Die Heilige Weiße Rose"
Ein Originalgemälde von
S a b i n e M a r i a
Leindecker.

harmonischen Persönlichkeitsentfaltung in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entfliehen kann - zum heiligen Rosenkreuz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz* und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich.“

„Die Intuition aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im Universum.“

Persönlichkeitsentfaltung mit 44 IQ ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!

Intelligent seelisch lernen macht **Freude!**

→ Glossar: Geltungssucht ←

Ein kleines Glossar wichtiger Begriffe rund um das Thema Persönlichkeitsentfaltung →

[Geltungssucht](#)

[Gesundheit](#)

[Inspiration](#)

[Intuition](#)

[Karma](#)

[Kausalprinzip](#)

[Körper](#)

[Seele](#)

[Sturheit](#)

[Tagesschule](#)

[Urgesetz](#)

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

44IQ weiss mehr!



44IQ ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

Unter den Begriff der **Geltungssucht** fallen alle Verhaltensweisen, die nach Lob, Liebe und Anerkennung durch andere Menschen trachten. Derartige Verhaltensweisen stehen der natürlichen und gesunden Entfaltung unserer seelischen Werte entgegen. Geltungssüchtige Menschen lassen sich dadurch charakterisieren, daß sie häufig danach streben, sich aufzublähen, um im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit zu stehen. Folgende Grafik veranschaulicht diesen Zusammenhang:



Geltungssucht ist eine Entartung der Seele, und tritt als eine besondere Form der **Sturheit** in Erscheinung. *Stur sein* bedeutet, unelastisch in seinem Denken und Handeln zu sein, und an eingefahrenen Gewohnheiten festzuhalten, auch wenn das Leben immer wieder einschneidende Verhaltensveränderungen von uns erfordert.

Diese mangelnde Elastizität durchzieht wohlgernekt *alle* persönlichen Lebensbereiche: Unflexibilität im Denken und Handeln, Trägheit auf geistig-seelischer Ebene, mangelnde Beweglichkeit auf körperlicher Ebene - auch wenn dieser Elastizitätsverlust oft erst mit jahrelanger zeitlicher Verzögerung wahrgenommen wird.

Kaum ein Mensch auf der Erde ist vollkommen frei von Geltungssucht. Geltungssüchtige Verhaltensweisen bei sich selbst zu erkennen und abzuschaffen, erfordert sehr viel Mut, denn es bedingt eine innere Loslösung vom Verhaltenskodex, wie wir ihn von klein auf in unserer überwiegend an materiellen Werten orientierten Leistungsgesellschaft lernen und verinnerlichen (z. B. *wir sind nur etwas wert, wenn wir etwas leisten* oder *wir sind nur liebenswert, wenn wir gut sind*).

Tun, was wirklich richtig ist - nicht nach Lob und Anerkennung spielen!

Tun, was die Gesellschaft, die Verwandtschaft, die Familie, oder der Verein von uns fordert? Und als Gegenleistung dafür ein bißchen Zuwendung, Anerkennung, Lob, und auf die Schulter klopfen? Das ist nicht das, nach was wir wirklich suchen. Wir wollen letztendlich wahre Liebe und Geborgenheit - doch diese kostbarsten und wertvollsten Gefühle empfangen wir weder dadurch, daß wir versuchen, uns „in's rechte Licht zu rücken“, noch dadurch, daß wir es anderen „recht zu machen“ versuchen.

Wir werden immer und immer wieder scheitern, und vor allem: wenn wir nicht rechtzeitig gegensteuern, und geltungssüchtige Verhaltensweisen auf Dauer überhand nehmen, können sie schwerste Krankheiten wie Krebs und Multiple Sklerose nach sich ziehen. Diese Krankheiten sind in letzter Konsequenz und Überzeichnung ein Spiegel unserer eigenen Gier nach Zuwendung durch andere. Jetzt steht man als Betroffener plötzlich im Rampenlicht - Angehörige, Ärzte und Pflegepersonal bemühen sich um einen, und man rückt endlich vollkommen *in den Mittelpunkt des Interesses*. Doch welchen Preis bezahlt man dafür? Für die Erkenntnis, daß die Sehnsucht nach wahrer, seelischer Liebe unerfüllt bleiben muß?

Sie allein ist es, die uns Heilung an Leib und Seele bringt - doch den Boden für diese Gefühle der Liebe und Geborgenheit müssen wir in uns selbst bereiten, so daß sie auf ihm wachsen und gedeihen können. Das erfordert, daß wir mutig und zielstrebig unseren eigenen Weg suchen, ihn aufrecht gehen, und unabhängig von dem werden, was andere von uns denken oder halten. Gelingt uns dies, entwickeln wir mit den Jahren ein gesundes, vollkommen natürliches Selbstbewußtsein, das keinerlei Bestätigung von Außen benötigt.

Wir brauchen nicht *etwas zu sein*, wir sollten vielmehr nicht vergessen, daß wir etwas Großartiges sind: *Menschen mit dem unbegrenzten Potenzial unserer Seele - und wir sind hier auf der Erde, um dieses Potenzial in kleinen Schritten zur Entfaltung zu bringen*. Kein anderes Geschöpf ist wie der Mensch zur vollkommenen Freiheit bestimmt - die Freiheit, die aus der Erfahrung erwächst, daß alles, was ist,

und jemals sein wird, seinen UR-Grund in der Liebe Gottes hat. Diese Möglichkeit, das gesamte Universum mit der Herzensliebe, die wir uns zu eigen gemacht haben, zu durchdringen und zu durchwärmen, ist einzigartig, und dafür sollten wir sehr, sehr glücklich und dankbar sein.



**"Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf . . . sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit."
[Paulus im ersten Brief an die Korinther, Kapitel 13]**

[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen -
[solange die Infrastruktur noch steht](#) . . .



"Die Heilige Weiße Rose"

Ein Originalgemälde von
[Sabine Maria
Leindecker](#).

Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der *harmonischen Persönlichkeitsentfaltung* in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entfliehen kann - zum heiligen Rosenkrenz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz* und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich.“

„Die Intuition aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im Universum.“

Persönlichkeitsentfaltung mit 44 IQ ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!

Intelligent seelisch lernen macht **Freude!**

→ Glossar: Gesundheit ←

Ein kleines Glossar wichtiger
Begriffe rund um das Thema
Persönlichkeitsentfaltung →

[Gesundheit](#)
[Inspiration](#)
[Intuition](#)
[Karma](#)
[Kausalprinzip](#)
[Körper](#)
[Seele](#)
[Sturheit](#)
[Tagesschule](#)
[Urgesetz](#)

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

44IQ weiss mehr!



44IQ ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

Gesundheit ist weitaus mehr, als nur ein Zustand, der durch Abwesenheit von Krankheit glänzt. Wir haben uns in einer mechanistisch geprägten Welt daran gewöhnt, diesen Begriff auf den Zustand unseres Körpers zu reduzieren, doch umfasst er eigentlich die Ganzheit unseres Daseins: *Leib und Seele*.

Im Körper eines Menschen werden die Entscheidungen sichtbar, die die in ihm wohnende Persönlichkeit Tag für Tag im kleinen trifft. Trifft sie nun, auf Dauer gesehen, überwiegend Entscheidungen, die mit der höheren Vernunft im Universum im Einklang stehen, so gewinnen Seele und Körper an Gesundheit hinzu; entscheidet sie hingegen überwiegend ungeprüft nach ihrem eigenen Willen, verliert sie zunehmend die Fähigkeit, gesund zu bleiben, und darüberhinaus die Fähigkeit, *immer gesünder zu werden*. Das äußert sich nicht nur durch Anfälligkeit gegenüber allerlei Krankheiten, sondern auch durch den Verlust von Jugendlichkeit und Elastizität.

Die Aufgabe der Seele ist die Entfaltung ihres unbegrenzten Potenzials, das dem Potenzial unseres himmlischen Vaters, unseres Schöpfers und Erhalters, gleicht. Kommen wir dieser Aufgabe nach, so entwickeln wir uns weiter und weiter fort, und gewinnen durch gute, objektiv gesehen richtige Entscheidungen in unserer Seele an Schwingungsenergie und -präzision hinzu. Man spricht, wie bei allen Erscheinungsformen *zielgerichteter Entwicklung*, von einem **Höherstreben**.

Wenn Buchtitel wie beispielsweise „2012 - der Aufstieg der Erde“ durch die Medien geisterten, so drückt sich in ihnen genau dieser Zusammenhang aus: entweder wir gehen auf einer „*schiefen Ebene*“ aufwärts (wenn wir uns um gute Entscheidungen bemühen, wir *steigen auf*, dem Licht entgegen) - oder wir gehen auf eben dieser „*schiefen Ebene*“ in die andere, weitaus bequemere Richtung - abwärts, der Finsternis entgegen, wenn wir gegen die warnenden Stimmen der Intuition und des Gewissens permanent falsche Entscheidungen treffen.

Stillstand wird von den gestaltenden Lebenskräften auf Dauer nicht geduldet, denn das widerspräche der Forderung nach unaufhörlicher Weiterentwicklung, wie sie sich im **Urgesetz** manifestiert. Das ist auch der Grund, weshalb wir hier auf der Erde jeden Tag gezwungen werden, zahlreiche Entscheidungen zu fällen. Man nennt die Erde deshalb auch die *Entscheidungsebene*. Was hat das nun mit dem Talent der Gesundheit zu tun?

Gesundheit und Fleiß - von nichts kommt nichts

Jedes Talent, und so auch das Talent zur Gesundheit, muß von Grund auf entwickelt werden. Gesundheit ist durchaus keine Selbstverständlichkeit - eine Erfahrung, die vielen älteren Menschen schmerzhaft zu Bewußtsein kommt. Nur wer den wahren Wert ewiger Gesundheit und Jugendlichkeit bereits erkannt hat, zeigt auch die innere Bereitschaft, im Alltag tatkräftig an seinem Talent zur Gesundheit mitzuarbeiten.

Verantwortungsvolle Entscheidungen sind hier gefragt. An erster Stelle steht die Sorgfalt im Umgang mit unserer täglichen Ernährung. Je natürlicher sie ist, desto natürlicher kann sich unsere Seele, Hand in Hand mit dem Körper, in dem sie wohnt, entwickeln.

Doch was ist natürlich? *Fertiggerichte und Fastfood*? Das Bestreben, gesünder zu werden, erfordert eine vollkommene Abkehr von den Ernährungsgewohnheiten, wie sie der Mehrheit aller Menschen zu eigen sind. *Bequem, schnell, günstig*? Gesunde Nahrungsmittel haben ihren Preis - doch wer hier in Frische und Qualität investiert, der wird die bestmögliche Rendite erwirtschaften, auch wenn sich das erst regelmäßig im fortgeschrittenen Lebensalter zeigt.

Ebenfalls unabdingbar sind konsequent durchgeführte Körperübungen und reichlich Bewegungsausgleich an der frischen Luft. Hier kann jeder eine Form der Betätigung suchen, die seiner eigenen Mentalität am besten entspricht. Fordern wir unseren Körper in vernünftigen Maß, dann hat er Freude an vielseitiger Bewegung. Nehmen wir uns ein Vorbild an Kindern, denn an ihnen können wir sehen, was natürlich ist! Und nicht zu vergessen: gerade in der Durchführung von Dehn- Streck- und Schüttelübungen, wie sie bspw. das Qi Gong, Wai Tan Kung oder das Yoga lehren, können wir in Selbstdisziplin und Tapferkeit über uns hinauswachsen.

Und die Belohnung für all diese Mühen? Glücklich sein und mit Freude lernen, in einem gesunden, robusten Körper, bis zum letzten Atemzug - und noch viel mehr! Das, was wir uns in diesem Leben an Gesundheit erarbeiten, geht nie mehr verloren, denn es wird zu einem Anteil unseres Vermögens in der Seele. Verstehen wir jetzt besser, was mit der *bestmöglichen aller Renditen* gemeint ist?

Gesundheit bringt *Verjüngung*. Unablässige *Verjüngung* und *Erneuerung* sind aber die notwendigen Bedingungen für eine ewige Existenz der Seele - und hier auf der Erde schaffen wir mit unserem Fleiß die Voraussetzungen dafür.

[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen -
[solange die Infrastruktur noch steht](#) . . .



Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der



"Die Heilige Weiße Rose"
Ein Originalgemälde von
S a b i n e M a r i a
Leindecker.

harmonischen Persönlichkeitsentfaltung in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entfliehen kann - zum heiligen Rosenkreuz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz* und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich.“

„**Die Intuition** aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im **Universum.**“

Persönlichkeitsentfaltung mit 44 IQ ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!

Intelligent seelisch lernen macht **Freude!**

→ Glossar: Inspiration ←

Ein kleines Glossar wichtiger
Begriffe rund um das Thema
Persönlichkeitsentfaltung →

[Inspiration](#)
[Intuition](#)
[Karma](#)
[Kausalprinzip](#)
[Körper](#)
[Seele](#)
[Sturheit](#)
[Tagesschule](#)
[Urgesetz](#)

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

44IQ weiss mehr!



44IQ ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

Die **Inspiration**, so lesen wir in einem Handlexikon, sei

1. eine göttliche Eingebung, eine Erleuchtung und
2. bezeichne den Vorgang der Einatmung, im Gegensatz zur Expiration, der Ausatmung.
3. Das Tätigkeitswort „*inspirieren*“ wird mit *anregen* und *begeistern* übersetzt.

Lassen wir das Wort für sich alleine sprechen. Es kommt aus dem Lateinischen, und bedeutet nichts anderes als *inspiratio* - „*das Einhauchen*“. Doch wenn wir uns nun fragen, wer hier wem etwas einhaucht, so ist ein weiteres lateinisches Wort von Bedeutung:

il spirito - „*der Geist*“; und um genau zu sein, damit ist „*der Heilige Geist*“ gemeint, der lebendig beseelende Schöpferatem. Doch auch unreine Geister können uns Menschen „*inspirieren*“, was eine verzerrte Form, eine Entheiligung des „*Allgeistes*“ darstellt - denn unlautere Geister tun dies ausschließlich aus selbstsüchtigen Gründen heraus - aus den Gelüsten nach Eigenliebe, weil sie zur Gottesliebe, und damit auch zur Nächstenliebe, noch nicht fähig sind.

Um die allgewaltige Kraft des Geistes auch nur annähernd zu umschreiben, reichen die Aussagemöglichkeiten der menschlichen Sprache bei weitem nicht aus, und so stellen wir uns einfach einmal diesen Schöpferatem in kindlicher Naivität als *omnipräsenten, weiblich-intuitiven Anteil unserer Persönlichkeit* vor.

Wenn wir manchmal davon sprechen, daß uns ein Bild oder ein Gedicht „*inspiriere*“, so meinen wir eigentlich etwas weit darüber hinausgehendes: das Bild oder das Gedicht wird lediglich *zum Mittler - von Gefühlen und Gedanken, die von „oben“ kommen, und uns zu eigener kreativ-schöpferischer Tätigkeit anregen.*

„Die ungewöhnlichen Farben begeistern mich!“ - „Wie kann man nur zu solch einer Formulierung kommen!“

Wenn wir so reagieren, dann stehen wir bereits mit der schöpferischen Kraft in Verbindung, die einzig und alleine befähigt ist, uns mit nachhaltiger BeGEISTERung zu erfüllen. Diese innere Begeisterung ist unbedingte Voraussetzung für jegliche Art von schöpferischer Tätigkeit.

Inspiration erbitten - Inspiration empfangen

Künstler aller Epochen haben höchste Inspiration empfangen, doch ebenso Forscher, Wissenschaftler, Erfinder und Entdecker. Höchste Inspiration führt zu genialen schöpferischen Leistungen, was nichts anderes bedeutet, als daß sich in solchen „*Geniestreichen*“ ein klein wenig der *Höheren Intelligenz*, auch *Kosmische Intelligenz* genannt, in uns offenbart.

Thomas Alva Edison meinte zum Genie lapidar: „*99% Transpiration, 1% Inspiration!*“ - und das zeigt uns, worauf es ankommt - das *transpirieren*, das „*Schwitzen*“. Was ist damit gemeint? Es ist die Mühe, die Tapferkeit, die eiserne Disziplin - also die Beharrlichkeit und Zielstrebigkeit, mit der man an seiner schöpferischen Vision arbeitet. Und das erklärt uns auch, warum wir unter den großen Schöpfergenies der Vergangenheit nahezu vergeblich nach Frauen suchen. Frauen, zielstrebig, frisch auf an's Werk!



Inspiration hat ihren Preis, und man muß sie sich in jeder Hinsicht verdienen - einerseits durch höhere und höhere Meisterschaft in handwerklicher Hinsicht, andererseits durch die Bereitschaft, weder sich selbst, noch dem Mammon, noch Ruhm, Ansehen oder Erfolg zu dienen, sondern ausschließlich und allein dem Lobpreis der Schöpfung, und demjenigen, der

sie ins Leben gerufen hat - und am Leben erhält.

Dann erst „*schafft*“ man für die Ewigkeit, und es entstehen jene unvergänglichen Meisterwerke, die uns eine Tür zum Himmel sind. »*Erkennst du dich in ihnen denn, mein Kind?*«

[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen -
[solange die Infrastruktur noch steht . . .](#)



„Die Heilige Weiße Rose“
Ein Originalgemälde von
[Sabine Maria
Leindecker](#).

Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der *harmonischen Persönlichkeitsentfaltung* in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entfliehen kann - zum heiligen Rosenkrenz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz* und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich.“

„**Die Intuition** aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im **Universum.**“

Persönlichkeitsentfaltung mit [44 IQ](#) ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!Intelligent seelisch lernen macht [Freude!](#)[→ Glossar: Intuition ←](#)

Ein kleines Glossar wichtiger Begriffe rund um das Thema Persönlichkeitsentfaltung →

[Intuition](#)
[Karma](#)
[Kausalprinzip](#)
[Körper](#)
[Seele](#)
[Sturheit](#)
[Tagesschule](#)
[Urgesetz](#)

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

[44IQ](#) weiss mehr!



[44IQ](#) ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

Die **Intuition** ist die natürlichste Entscheidungsgrundlage des Menschen. Sie ist uns Menschen angeboren und leitet uns durch das Labyrinth des Lebens. Wenn wir intuitiv handeln, können wir unsere Entscheidungen nur sehr selten mit dem Verstand begründen. Wir handeln einfach und fühlen uns gut dabei. Durch die Intuition haben wir Zugang zu einem höheren Wissen, das wir jedoch nicht erklären können.

Jeder Mensch hat seine individuelle Art, die Intuition wahrzunehmen: Einige fühlen sie im Bauch, im Hals oder in der Herzgegend, einige sehen Bilder vor ihrem geistigen Auge, andere hören eine innere Stimme, manche fühlen einfach „*So muß ich jetzt handeln und nicht anders*“. Da sich die Intuition aber immer durch den Körper ausdrückt, kann sie auch am zuverlässigsten über den Körper entwickelt werden.

Die Intuition hören wollen - sich selbst spüren können

Am intuitivsten sind wir, wenn wir entspannt und gleichzeitig hellwach sind. Dieser Zustand ist uns angeboren, geht jedoch durch unsere typische Lebensart mit Hektik und Leistungsdruck meist schon in der frühen Kindheit verloren.

Hier gibt es ein reiches Betätigungsfeld: Das Erkennen und Überwinden schädigender Gewohnheiten und Verhaltensmuster, die tiefgehende Reinigung und Entschlackung des Körpers, bewußte Ernährung mit hochwertigen, frischen, biologisch kultivierten Nahrungsmitteln, sowie entspannende Körper- und Atemübungen können den Zugang zur Intuition wieder eröffnen. Wird unser Körper gesünder, so spüren wir klarer und deutlicher die Impulse der Intuition. Wir empfangen sie mit all unseren Körperzellen, die einer unglaublich fein verästelten Antenne gleichen. Der Signalempfang ist so präzise, wie es der Präzision unserer Körperzellen entspricht. Durch die tägliche Verbesserung des Körpers stärken wir also unsere „Antenne“ zum Empfang der Intuition, und darüberhinaus unsere gesamte Persönlichkeit einschließlich aller mentalen (geistigen) Fähigkeiten. So erwacht mit der Zeit wie von selbst der Wunsch, intuitiv geführt zu werden. Dieses innere Bedürfnis setzt - wenn es verinnerlicht wird - große Kräfte in unserem Bewußtsein frei. Wer lernt, mit seiner Intuition zu gehen, „wandelt im Geist“.

[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen - [solange die Infrastruktur noch steht](#) . . .



„Die Heilige Weiße Rose“
 Ein Originalgemälde von [Sabine Maria Leiendecker](#).

Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der *harmonischen Persönlichkeitsentfaltung* in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entfliehen kann - zum heiligen Rosenkreuz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz* und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich.“

„Die Intuition aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im Universum.“

Persönlichkeitsentfaltung mit **44 IQ** ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!

Intelligent seelisch lernen macht **Freude!**

→ [Glossar: Init](#) ←

Ein kleines Glossar wichtiger Begriffe rund um das Thema Persönlichkeitsentfaltung →

[Karma](#)
[Kausalprinzip](#)
[Körper](#)
[Seele](#)
[Sturheit](#)
[Tagesschule](#)
[Urgesetz](#)

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

44IQ weiss mehr!



44IQ ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

Das **Karma** einer Seele ist Teil eines umfassenden Speichersystems im Universum, das alle Entscheidungen eines Menschen während seiner irdischen Aufenthalte aufzeichnet. Es wird auch Schicksalsgesetz oder Gesetz von Ursache und Wirkung (**Kausalprinzip**) genannt. Der Begriff des Karma beschränkt sich dabei auf diejenigen Entscheidungen, die der Mensch im Bezug auf sich selbst und andere Menschen auf der Ebene der Erde trifft. Belastendes Karma entsteht aus objektiv betrachtet falsch getroffenen Entscheidungen (Fehlentscheidungen). Zwei Beispiele mögen veranschaulichen, was damit gemeint ist.

Es ist Sonntagmorgen, ich bin müde und allein. Ich döse den ganzen Morgen vor mich hin, obwohl ich einige unerledigte Dinge hinter mich bringen wollte.

Das ist eine Entscheidung, die nur mich persönlich betrifft; sie beeinflusst die Werte meiner Seele negativ, allen voran das Talent zur Zeitnutzung und des Fleißes, und verstärkt darüberhinaus die negative Eigenschaft zur Tagträumerei. Darüberhinaus behindert solch eine Entscheidung die gesamte Entfaltung des Menschengeschlechts, denn ich bin ja auch ein Teil des Ganzen. Lasse ich mich gehen, so hat es die gesamte Menschheit schwerer, mehr Selbstdisziplin zu entwickeln. Somit setzt auch eine derartige Entscheidung, die scheinbar geringfügiger Natur ist, jedoch ausschließlich selbstsüchtiger seelischer Faulheit entspringt, neues „Karma“ in die Welt.

Es ist Sonntagmorgen, wir sind müde. Wir bleiben im Bett, und schicken unseren Sohn, der gerne mit uns etwas unternehmen möchte, erst einmal zum Brötchen und Zeitung holen an die Tankstelle. Er quengelt und gibt sich mißmutig.

Das ist eine Entscheidung, die mehrere Personen betrifft, und diese allesamt in ihrer seelischen Entwicklung beeinflusst.

Wer hat sie getroffen, der Vater, die Mutter, oder beide in stillschweigendem Einvernehmen?

Es ist eine Fehlentscheidung, die Lebensfreude und -energie vernichtet. Das Kind wird für eigensüchtige Begierden eingespannt, und „lernt“ und „verinnerlicht“ das falsche Verhalten der Eltern. Wenn diese das Bedürfnis nach Zärtlichkeit und körperlicher Nähe verspüren, so sollten sie offen mit ihrem Kind darüber reden, und versuchen, eine Lösung für die Gestaltung des Tages zu finden, die beiden Seiten Rechnung trägt.

Vorbild sein!

So aber wird lediglich neues „Karma“ in die Welt gebracht. Die Eltern sind sich weder ihrer Verantwortung für die seelisch-geistige Entwicklung ihres Kindes bewußt, noch ihrer Verantwortung für die harmonische Entfaltung des Ganzen, der Menschheit, der Welt, ja der gesamten Schöpfung. Entscheiden heißt Verantworten!

Karma wird oft mit Leid und Verletzung in Verbindung gebracht, doch sind diese lediglich die Folgen jener unbedachten Fehlentscheidungen, die ein Mensch selbstsüchtig getroffen hat.

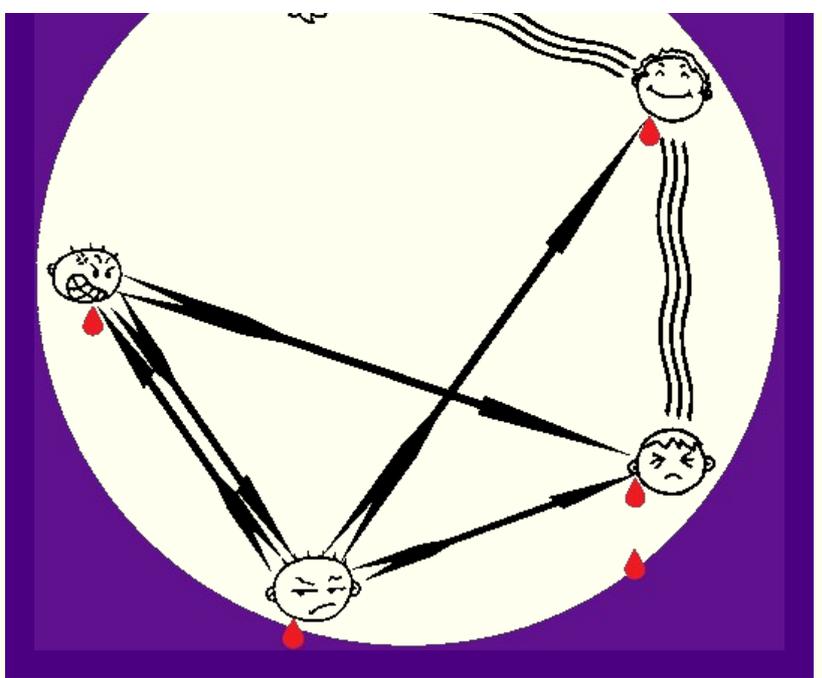
Soll und Haben

Das Karma selbst gleicht eigentlich mehr der Bilanz eines Unternehmens; auf der linken Seite ist fein säuberlich das „Soll“ aufgeführt (unsere heilenden, Schaden wiedergutmachenden Entscheidungen), auf der rechten Seite hingegen das „Haben“ (unsere Verbindlichkeiten - die nicht ausgeglichene Schuld an anderen Menschen). Was unter dem Strich übrig bleibt, ist das, was die Seele abzutragen hat, oft durch viele Inkarnationen hindurch, bis die Bilanz um alle Positionen bereinigt, und auch kein neuer Eintrag mehr zu verzeichnen ist.

Das Karma gleicht somit einem Joch, an dem die Seele trägt. Es belastet und beschwert sie, und zwingt sie, sich mit den Schwierigkeiten, die ihr im Laufe ihrer irdischen Existenzen begegnen, auseinanderzusetzen, um ihren wahren Ursachen auf den Grund zu gehen (ihre Schwierigkeiten spiegeln in allem getreu ihre eigenen Schwächen - Krankheiten beispielsweise den nachlässigen Umgang mit dem eigenen Körper und das mangelnde Bemühen um mehr Gesundheit; siehe dazu auch [Haben wirklich alle Krankheiten seelische Ursachen?](#)). Im Zuge dieser Auseinandersetzung mit ihren Schwierigkeiten lernt sie, mehr und mehr sich selbst zu erkennen, ihre Schwächen abzubauen, und an ihrer Vervollkommnung zu arbeiten, bis sie endlich einer prachtvoll erblühten Rose gleicht, die alle verletzenden Dornen abgestreift hat. Ein wahrhaft göttliches Wesen ist sie dann - das ihrem Schöpfer Ehre macht - und von nun an als liebender Mitarbeiter auf allen Daseinsebenen im Universum zum Einsatz kommen kann.

Bis dahin ist es ein langer, dornenreicher Weg: der Mensch muß im Umgang mit seinen Mitmenschen gesunden.





Tausendfache Verknüpfungen mit anderen Menschen bilden das Karma, das abgetragen werden muß - jeder Seele, der wir Schaden zugefügt haben, werden wir erneut in die Augen sehen - mit der Möglichkeit, dann reinen Tisch zu machen.

**Bewußt seine Entscheidungen hinterfragen -
neues Karma vermeiden**

Wodurch entsteht in der heutigen Zeit das meiste Karma? Nicht mehr durch körperliche Gewalt, wie noch vor wenigen Jahrhunderten, sondern durch unbedachte Äußerungen, durch Kritiksucht, Rechthaberei und Nörgelei. Gewalt mit Worten, sozusagen, und es spricht für sich, daß inzwischen sogar eine ganzheitliche Bewegung existiert, die sich ausschließlich der gewaltfreien Kommunikation verschrieben hat. Ein Beispiel für die Gewalt mit Worten:

Mir widerfährt von Amts wegen ein Unrecht. Ich schildere die Angelegenheit sachlich in einem Brief. Es kommt ein Rückschreiben, in dem es heißt, daß man sich außerstande sehe, in diesem speziellen Fall eine Ausnahmeregelung zu treffen, „auch wenn es für Sie mit persönlichen Nachteilen verbunden ist. Es tut uns leid, daß wir Ihnen nicht mehr entgegen kommen können, wir verweisen hierzu jedoch auf das Grundsatzurteil §... vom ...“ - eine bodenlose Gemeinheit, die einem die Zornesröte auf die Stirn treibt. Was tun? Sich beschweren?

Tun wir es besser nicht, unserem Karma zuliebe!

Es gibt nichts Treffenderes als die Sprache.

Sich beschweren == einen weiteren Mühlstein auf das Karma legen, unter dessen Joch man ohnehin schon stöhnt.

Wer dazu neigt, negativ zu denken, dem wird das Leben allerlei Gelegenheit zum Nörgeln bieten; solange, bis man selbst es gründlichst satt hat, und einen jedes negative Wort würgt - so daß es eines Tages nicht mehr aus dem Mund hinauskann. Das Leben könnte so leicht und unbeschwert sein, beschwerdefrei, ganz im währsten Sinn des Wortes! Man muß es nur lassen - und lieben, anstatt zu hassen. Wo das nicht möglich ist, so sollte man zumindest versuchen, zu verstehen, und, vor allem anderen: die Fehler nicht bei den anderen, sondern vielmehr bei sich selbst zu suchen. Selbsterkenntnis heißt der Weg, der Karma abbaut, und zur Liebe führt.

Nobody is perfect, so aren't you?

Ärgere Dich nicht über die Fehler, die andere tun, sondern erkenne Dich im Spiegel, den das Leben Dir vorhält!

[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen -
[solange die Infrastruktur noch steht](#) . . .



Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der *harmonischen Persönlichkeitsentfaltung* in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entfliehen kann - zum heiligen Rosenkrenz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz*“

"Die Heilige Weiße Rose" und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich."
Ein Originalgemälde von S a b i n e M a r i a „Die **Intuition** aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im **Universum.**“
Leienecker.

Persönlichkeitsentfaltung mit 44 IQ ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!

Intelligent seelisch lernen macht **Freude!**

→ Glossar: Kausalprinzip ←

Ein kleines Glossar wichtiger Begriffe rund um das Thema Persönlichkeitsentfaltung →

Kausalprinzip

Körper

Seele

Sturheit

Tagesschule

Urgesetz

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

44IQ weiss mehr!



44IQ ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

Das **Kausalprinzip** ist ein universeller Mechanismus, der sich in allen Erscheinungen - vergangenen, gegenwärtigen, und zukünftigen - offenbart. Ob groß ob klein, ob sichtbar oder unsichtbar; in allem, was geschehen ist, geschieht, und noch geschehen wird, manifestiert sich dieses Gesetz von URSACHE und WIRKUNG. Es arbeitet nach den Gesetzen der Logik.

Da Menschen von Natur aus entscheidungsfreudig sind, und im allgemeinen schnelle Entscheidungen treffen, tun sie sich schwer, die Zusammenhänge zwischen Handeln (URSACHEN) und den daraus resultierenden Konsequenzen (als AUSWIRKUNGEN ihrer Entscheidungen), zu erkennen. Hand auf's Herz, hat nicht jeder schon einmal nach folgender Devise gehandelt: „nach mir die Sintflut“?

Vor allem, wenn es um die Verwirklichung eigennütziger Wünsche und Ziele geht, rücken die möglichen Folgen unseres Handelns schnell aus dem Blickfeld. Ging es einmal gut, geht es immer gut, so denkt man landläufig. Man bemerkt nicht, daß man eine Lawine losgetreten hat, die unaufhaltsam ihren Lauf nimmt.

Und dann? Nach Tagen, Wochen, vielleicht erst nach Monaten oder Jahren? Es ist wirklich nur eine Frage der Zeit. Das Leben selbst zwingt den Menschen zur Auseinandersetzung. Unvorhergesehene Zwischenfälle, Mißgeschicke, Krankheiten, Schicksalsschläge, Katastrophen - da hilft auf Dauer keine Fatalität und keine Vogel-Strauß-Politik.

Man kennt den Spruch: „Es kann nicht sein, was nicht sein darf.“ Damit die eigene Lebenswelt nicht aus den Fugen gerät, greifen manche Menschen zu einem probaten Mittel, das Beruhigung verspricht, und alle Erscheinungen, die man nicht auf Antrieb versteht, auf wunderbare Weise erklärt: dem **Zufalls- oder Willkürprinzip**. Es ist ein Gebilde der Fantasie, leicht bekömmlich und gerade deshalb weit verbreitet. Dieses Denkgebäude zum Lebensprinzip zu erheben, bietet sich dann an, wenn man wenig Reiz dabei empfindet, sich den Konsequenzen zu stellen, die aus dem eigenen Handeln resultieren.

Viel spannender ist es jedoch, seine Möglichkeiten zu erkennen, um die Welt bewußt mitzugestalten:

Ursache und Wirkung erforschen - sehen, was wirklich läuft

„In's Wasser fällt ein Stein, ganz heimlich still und leise . . .“ - doch wann bemerkt man es?

Allzu häufig gar nicht, und denen, deren Aufmerksamkeit das unscheinbare Geschehnis nicht entging, kommen lediglich die Wellenkreise, die der Stein angestoßen hat, vor Augen; nur in seltenen Augenblicken der vollkommenen Wachheit wird ihnen auch der STEIN DES ANSTOSSES selbst bewußt.

Da geht eine Frau erschöpft von der Arbeit nach Hause, der übliche Weg, an den Vorgärten der Siedlung entlang, um die Ecke noch - ein älterer Herr beugt sich über einen Fliederzweig, und genießt in vollen Zügen den verschwenderischen Duft der indigofarbenen Dolde. Kein Wort fällt - er bemerkt sie gar nicht - doch was sie gerade erlebt hat, löst eine Lawine an Gedanken und Empfindungen in ihr aus. Der ganze graue Alltag, das ständige Abkämpfen, die Hetze, die Rechthaberei des Vorgesetzten, so wenig Zeit für Schönes und Aufbauendes . . . und für was das Ganze? Der Wunsch, ihrem Leben mehr Glanz und Farbe zu verleihen, wächst und wächst. Vielleicht läßt sie sich am Abend ein entspannendes Bad ein. Vielleicht zeigt sie mit ihren Kleidern mehr Mut zur Farbe, und steckt andere Menschen damit an. Vielleicht gönnt sie sich wirklich einmal ein Wellness-Wochenende in einem Drei-Sterne-Hotel.

Diese Frau ist in ihrem Erleben und Handeln ebenso Glied in einer unaufhörlichen Kausalkette von Ereignissen, wie es der ältere Herr ist. Das Leben der Frau würde anders verlaufen, wenn ihr der ältere Herr mit verschränkten Armen hinter dem Rücken und einem „Pokerface“ begegnet wäre. Gerade die kleinen Dinge sind es, die die Welt prägen und zu verändern imstande sind: ein Lächeln, ein „Danke“, eine herzliche Umarmung. Kausalketten sind übrigens nicht auf die jetzige Existenz beschränkt, sie reichen weit in die Vergangenheit zurück, und bilden in ihrer Summe das **Karma** für das gegenwärtige Leben.

Die Kausalkette, in die man persönlich eingebunden ist, ist in ihrer Komplexität schwer zu durchschauen; stellen wir uns einfach ein Billiardspiel vor: jeder ist Spieler und Kugel zugleich. Kein Mensch kann alle Auswirkungen seiner Entscheidungen voraussehen, doch seien wir uns bewußt, daß jedes Wort und selbst jeder Gedanke wie eine Kugel ist, die, sobald sie angestoßen wurde, nicht mehr aufgehalten werden kann. Solch eine Kugel kollidiert auf ihrer Bahn mit anderen Kugeln und setzt sie in Bewegung; diese kollidieren wiederum mit neuen, noch ruhenden Kugeln, während die unsrige abgelenkt und mehrfach zurückgeworfen wird. Erreicht sie ihr Ziel?

„Jeder ist seines Glückes Schmied“. Eine Binsenweisheit, doch auch am Wohl anderer Menschen schmiedet man kräftig mit, wie wir gesehen haben. Die Kette, an der wir schmieden, wächst jeden Tag mit den Entscheidungen, die wir treffen, und führt uns in die Richtung, die wir mit unseren Wünschen und Zielen vorgeben: wer bereit ist, seine Entscheidungen zu hinterfragen, sie mit Hilfe seiner inneren Stimme - der Stimme des Gewissens - zu überprüfen, der handelt im Einklang mit allem, was lebt, und übernimmt die volle Verantwortung für alle Konsequenzen, die aus seinen Taten erwachsen.

Und er braucht in seinem Tun nichts zu befürchten - denn alle Ereignisse (auch

die unangenehmen), die ihm auf seinem Lebensweg begegnen, dienen ihm zum seelischen Lernen, zum Erkennen von Zusammenhängen, zur Entfaltung von Talenten und persönlichen Stärken. Sagen wir deshalb uneingeschränkt „Ja!“ zu unserem Leben in eigener Verantwortlichkeit und Selbständigkeit; und selbst der Volksmund spricht es aus:

„Wer A sagt, muss auch B sagen!“

[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen -
[solange die Infrastruktur noch steht](#) . . .



"Die Heilige Weiße Rose"
Ein Originalgemälde von
S a b i n e M a r i a
Leiendecker.

Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der *harmonischen Persönlichkeitsentfaltung* in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entfliehen kann - zum heiligen Rosenkreuz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz* und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich.“

„Die Intuition aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im Universum.“

Persönlichkeitsentfaltung mit 44 IQ ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!

Intelligent seelisch lernen macht **Freude!**

→ Glossar: Körper ←

Ein kleines Glossar wichtiger
Begriffe rund um das Thema
Persönlichkeitsentfaltung →

[Körper](#)
[Seele](#)
[Sturheit](#)
[Tagesschule](#)
[Urgesetz](#)

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

44IQ weiss mehr!



44IQ ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

Der **Körper** des Menschen ist der Name für das „Haus“, in dem die Seele während ihres Aufenthalts auf der Erde wohnt. Er dient der Seele als Zugangspforte zur grobstofflichen Welt der Materie, und ebenso als Empfänger und Verstärker aller Sinneseindrücke und Gefühle. Auch die Intuition, die „innere Stimme“, wird auf der „irdischen Bühne“ vorwiegend über den Solarplexus, das Nervenhirn des Körpers, wahrgenommen. Er dient quasi als eine Art „Antenne“ für deren Empfang.

Körper und Seele eines Menschen sind zwei vollkommen eigenständige, intelligente Mächte: die intelligentere ist der Körper (weil er bereits einen viel längeren Entwicklungszyklus als die Seele hinter sich hat), und demütiger ist er noch dazu - denn er dient als Knecht ein Leben lang seinem Herrn, der Seele. Während dieser allzu oft seinen Knecht mit derben Stiefeln tritt, ihm dürrtige Kost vorsetzt, am Wasser spart, und ihm keine Ruhe gönnt, sorgt jener Tag und Nacht, so gut er kann, daß es seinem Herrn an nichts fehle; und das geschieht normalerweise in aller Stille, denn er weiß, dass sein Herr weder Widerspruch noch Schmerzen duldet.

Ein anderes Bild: „Roß und Reiter“. Die Seele - der Reiter, hoch zu Roß. Das Roß tragt willig unter dem Kommando des Reiters. Wie behandelt man es, respektive den Körper? Gibt man ihm kräftig die Sporen, jagt man es frühzeitig zu Tode?

Denken wir immer daran: Der Reiter ist auf sein Roß angewiesen, das Roß hingegen braucht den Reiter nicht!

Die Zukunft - ein neuartiges Verständnis für den Körper

Der Körper ist ein einzigartiges, faszinierendes Meisterwerk, entworfen, um der Seele die Entwicklungsschritte zu ermöglichen, die sie sich für ihren gegenwärtigen Aufenthalt auf der Erde vorgenommen hat. Er ist sowohl in seiner inneren Ausstattung (was die Qualität und Intelligenz aller Körperzellen und Organe angeht), als auch in seiner äußeren Ausformung ein exaktes Spiegelbild der ihm inwohnenden Seele. So wie die Seele sich unendlich entwickeln und verfeinern kann, so hat auch der Körper ein unbegrenztes Entwicklungspotential. So gesund, intelligent und harmonisch die Seele gegenwärtig ist, so gesund und präzise, intelligent und harmonisch arbeitet der Körper in ihren Diensten.

DIE ENTWICKLUNG VON KÖRPER UND SEELE GEHT
T
IMMER HAND IN HAND.

Der Körper ist so angelegt, daß er sich unter idealen Bedingungen unbegrenzt erneuern und verjüngen kann.

Was bedeutet das: ideale Bedingungen?

Hans ist ein erfolgreicher Geschäftsmann. Ein Termin jagt den anderen. Dienstag, ein Tag wie jeder andere:
Hänschen, Hansens Knecht, drängt:

«Ich muß 'mal!» - «Jetzt nicht!»

«bitte, bitte: einen Schluck Wasser!» - «schon wieder?»

«Huuunger!» - «ich weiß...»

«Gib' mir ein Bett, bin hundemüde!» - «nawarte!»

... und so geht es die ganze Zeit. Ideale Bedingungen heißt:

Der Körper erlebt beständig vollkommene Geborgenheit, muß niemals frieren, wird nie überlastet, und bekommt in höchster Qualität zum jeweils richtigen Zeitpunkt alle Ernährungsbausteine, die er zu seinem Gedeihen benötigt. Dazu gehören neben guter Luft, dem rechten Maß an Bewegung, reinem Quellwasser, Entspannung und Schlaf, und gesunden Nahrungsmitteln genauso die regelmäßige Aufladung der Körperzellen durch die Bodenausstrahlung guter Gegenden oder der zärtliche Hautkontakt in Freundschaft und Partnerschaft.

Der Körper möchte, wie es seiner Natur entspricht, ebenso wie die Seele, ewig existieren. Doch diejenigen, die ihn daran hindern, sind die unreifen Seelen (Persönlichkeiten), die im jeweiligen Körper „am Steuer sitzen“; mit ihren ausgeprägten seelischen Schwächen, allen voran den Schwächen des Sturheitskomplexes, setzen sie überwiegend ihren eigenen Willen durch, und achten zu wenig auf die Warnsignale des Körpers. Dieser leidet an Raubbau und schleichender Auszehrung, und greift seine eisernen Reserven an. Wenn dann nach Jahrzehnten alle Reserven aufgebraucht sind, ist der Weg frei für:

- Elastizitätsverlust und Austrocknung
- Verlust der Haarfarbe
- Krankheiten und Gebrechen
- Alterserscheinungen aller Art

All diese Erscheinungen empfinden wir nur deshalb als „normal“, weil sie bei nahezu allen Menschen sichtbar werden; doch „natürlich“ sind sie nicht. Der wahren Natur

des Menschen entspricht ein langes, glückliches Erdenleben, ein Leben in Gesundheit und Jugendlichkeit bis zum letzten Atemzug. Doch dafür muß man etwas tun. Arbeiten wir an unserer Persönlichkeit! Im gesamten Universum herrschen ideale Bedingungen, um ein EWIGES LEBEN zu ermöglichen - stellen wir uns vor, was das bedeutet, sich unendlich regenerieren, aufladen, erneuern, und verjüngen zu können!

Doch um Zutritt zu höheren Daseinsebenen zu erhalten, muß man sich auf der Ebene der Erde bewähren; nur hier haben wir vollkommene Entscheidungsfreiheit, zum Guten wie zum Schlechten hin. Unser persönlicher Umgang mit unserem Körper zeigt klar und deutlich auf, wo wir momentan stehen. Die Weichen, die bestimmen, in welche Richtung unsere Entwicklung geht, stellen wir jeden Tag von neuem. Unser Körper, Hand in Hand mit unserer Seele, folgt treu Schritt für Schritt: behandeln wir ihn deshalb wie ein kleines Kind, behutsam und fürsorglich; sprechen wir mit ihm, fragen wir ihn, was er heute zu essen, und was er zu trinken haben möchte - je mehr wir diese Zwiesprache pflegen, desto klarer und deutlicher wird er uns antworten.

Um möglichst viele Lernerfahrungen und rasche seelische Fortschritte zu erzielen, benötigen wir eine optimale Gesundheit in einem ideal funktionierenden Körper. Er ist das „Fenster“, durch das die Seele blickt, die Welt sehen und erleben muß. Wie schreibt Johann Wolfgang von Goethe an eine liebe Freundin:

„Wie steht's mit Ihrer Gesundheit? Ich bitte Sie, sorgen Sie doch für diesen Leib mit anhaltender Treue. Die Seele muß nun einmal durch diese Augen sehen, und wenn sie trüb sind, so ist's in der ganzen Welt Regenwetter.“

[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen -
[solange die Infrastruktur noch steht . . .](#)



"Die Heilige Weiße Rose"
Ein Originalgemälde von
[Sabine Maria
Leindecker](#).

Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der *harmonischen Persönlichkeitsentfaltung* in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entfliehen kann - zum heiligen Rosenkrenz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz* und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich.“

„Die [Intuition](#) aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im Universum.“

Persönlichkeitsentfaltung mit **44 IQ** ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!

Intelligent seelisch lernen macht **Freude!**

→ Glossar: Schwingungsbänder ←

Ein kleines Glossar wichtiger Begriffe rund um das Thema Persönlichkeitsentfaltung →

Begriffe:

Aufladung
Dualität
Geltungssucht
Gesundheit
Inspiration
Intuition
Karma
Kausalprinzip
Körper
Seele
Sturheit

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

44IQ weiss mehr!



44IQ ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

Alles ist Schwingung, das ist ein alter Hut - seit man Atomen, Elektronen, und noch weitaus kleineren Elementarteilchen auf den Leib gerückt ist. Doch nicht nur die Bausteine der grobstofflichen Welt werden von schwingender Energie durchströmt, auch alle feinstofflichen Erscheinungen sind komplexe Schwingungsgebilde.

Die **Schwingungsbänder** der Seele sind deren lebendige Energieträger, und bilden in ihrer Gesamtheit alle in der Seele gespeicherten Persönlichkeitswerte in Form von mehr oder minder stark schwingenden Energieimpulsen ab. Je stärker ein Persönlichkeitswert entwickelt ist, desto energiereicher und harmonischer ist auch das zugehörige Schwingungsband. Die unzähligen Schwingungsbänder lassen sich der besseren Überschaubarkeit halber in Gruppen zusammenfassen, wobei sich nach den Forschungen von **Gordon Freeman Fraser** (1914-2005) **44** Hauptschwingungsbänder herauskristallisiert haben. Es ist eine Zahl mit einer ganz besonderen universellen Bedeutung, was bereits in früheren Zeiten intuitiv geschaut wurde; etwa von Barthold Heinrich Brookes (1680 - 1747), der den menschlichen Organismus dichterisch nachempfand, und in seiner Auflistung der „*Wundergaben unseres Körpers*“ **44** Organe und Gliedmaßen beim Namen nennt, nebst „*viele(n) andere(n) Glieder(n)*“ von untergeordneter Bedeutung. Auch die Seele ist im übertragenen Sinn ein solcher Organismus, wenn auch feinstofflicher Natur - mit eben diesen **44** Hauptschwingungsbändern, nebst unzähligen Nebenschwingungsbändern, die den Hauptschwingungsbändern untergeordnet sind.

Schwingungsbänder verändern sich fortlaufend durch die hundertfachen kleinen Entscheidungen, die wir Tag für Tag treffen. Durch objektiv gesehen richtige Entscheidungen schwingen sie energiereicher und harmonischer, durch objektiv gesehen falsche Entscheidungen verlieren sie an Energie, und werden verletzt.

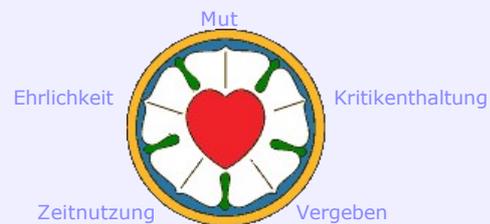
Gerade an unseren charakterlichen Eigenschaften lässt sich der Zustand wichtiger Schwingungsbänder ablesen:

1. Deiner **Ehrlichkeit**?
2. Deinem **Mut**?
3. Deinem **Fleiß**? (im Sinn von sinnvoller Zeitznutzung)
4. Deiner Fähigkeit, schnell zu **vergeben**?
5. Deiner Fähigkeit zur **Kritikenthaltung**?

Wie steht's mit . .

.

Ein runder, harmonischer Charakter kann erst entstehen, wenn diese grundlegenden Charaktereigenschaften, fünf an der Zahl, voll entwickelt sind.



Nicht von ungefähr spricht man von einem „*ehrlichen und fleißigen Charakter*“ - oder eben auch von einem „*unzuverlässigen und trägen Charakter*“.

Mit Schwingungsbändern arbeiten - der Fahrstuhl nach „oben“

Das ist gar nicht so schwer. Legen wir uns einfach kleine Kärtchen an, **44** an der Zahl, und tragen wir jeweils ein Hauptschwingungsband darauf ein (siehe nachfolgende Liste). Vor dem Schlafengehen mischen wir den Kartenstoß gut durch, und ziehen eine Karte.

Angenommen, wir haben das Hauptschwingungsband „*Geduld*“ gezogen, dann seien wir gespannt, was uns der kommende Tag an Geduldprüfungen bescheren wird! Legen wir die gezogene Karte am besten in unsere Geldbörse, so daß wir den Tag über immer wieder an unser Tagesthema erinnert werden. Gehen wir möglichst bewußt durch diesen „*Geduldstag*“, und beobachten wir genau alle Geschehnisse um uns herum, und unsere Gefühle, die damit verbunden sind: *was hat denn jetzt diese Sache mit dem Thema Geduld zu tun?* Je neugieriger wir sind, desto klarer werden die Antworten sein, die wir intuitiv empfangen dürfen. Da wird sich manch einer wundern, mit welch beeindruckenden Erlebnissen sich sein Tag gestalten wird - frei nach dem Motto:

„**Dein Wunsch ist uns Befehl!**“

(**uns == der die individuelle Tagesschule betreuenden geistigen Welt**)

Am Abend aber werden wir unser Talent zum *geduldig sein* erheblich verbessert haben, und damit auch das zugehörige Schwingungsband, das harmonischer und energiereicher arbeiten kann. Und wenn wir es seelisch benötigen, dann werden wir auch einmal dasselbe Thema mehrere Tage hintereinander bekommen, das steigert den Lerneffekt enorm. Und glauben wir nicht, daß das alles nur frustrierend sein kann - denn wer seelisch seine Lektionen lernt, wird mit wunderbaren Gefühlen der Geborgenheit und des Selbstvertrauens belohnt. Wir

machen uns selber damit das größte Geschenk - und unserem Schöpfer, der unsere Wege lenkt, und auch die Tagesschule schenkt - für den, der's fassen kann.

Die 44 Hauptschwingungsbänder laut Gordon Fraser, dem diese Erkenntnisse zu verdanken sind:

1. Ehrlichkeit
2. Selbstlosigkeit
3. Mut
4. Fleiss
5. Konzentration auf das im Moment wesentliche
6. Geduld
7. Gesünder werden
8. Ordentlich und sauber sein
9. Gepflegt und angemessen gekleidet sein
10. Diplomatie und Takt
11. Resonant und deutlich sprechen
12. Charme und Höflichkeit
13. Sich und anderen vergeben
14. Dankbarkeit
15. Geborgenheit schenken
16. Liebevoll sein
17. Treu sein
18. Ehrfurcht haben vor Gott, Natur und Menschen
19. Das Potenzial in einem Menschen würdigen- nie Negatives über ihn verbreiten
20. Würde
21. Bei sich beginnen - nicht erwarten, daß sich die anderen zuerst bessern
22. Positive Neugier, Wißbegier
23. Fürsorglichkeit
24. Demut
25. Neutral - unparteiisch sein
26. Die wahren Werte erkennen und schätzen
27. Glücklich mit dem sein, was man verdient, sich nicht schwierig geben, um Aufmerksamkeit und Wohlwollen zu erlangen
28. Gut unterrichten und erziehen können
29. Sich für Kunst und Kultur interessieren
30. Schönheit erkennen und schätzen
31. Das Positive betonen, anhaltende Freude anstreben - nicht kritisch oder nörglerisch sein
32. Friedliebend und großmütig - nicht rechthaberisch sein
33. Tolerant sein - Fehler anderer, über die man sich ärgert, als Hilfe zur Selbsterkenntnis nutzen
34. Anderen Freude und Glück gönnen - nicht neidisch oder eifersüchtig sein
35. Das Richtige tun, weil es richtig ist - und nicht des Lobes oder der Anerkennung willen
36. Natürlich sein - sich geben, wie man ist, und sich nicht unnötig tarnen
37. „Paradies“ zu Hause schaffen - nicht nach „grünem Gras“ suchen
38. Selbstdisziplin
39. Vorbild sein, die eigenen Belange in Ordnung bringen - sich nicht in Angelegenheiten anderer einmischen
40. Tapferkeit
41. Den eigenen Körper schätzen und achten - nicht waghalsig sein
42. Auf Sicherheit bedacht sein - Spekulation jeder Art vermeiden
43. Planen können
44. Objektiv sein

Viele große Persönlichkeiten haben es geschafft, ihre Schwingungsbänder „perfekt“ zu machen, mit eiserner Disziplin, jahrelangem Durchhaltevermögen, und einer übermenschlichen Tapferkeit; häufig in Lebenssituationen, die andere Menschen nicht hätten bewältigen können.

Manche dieser Persönlichkeiten sind uns als „Heilige“ bekannt, und wenn sie von Malern dargestellt wurden, legten sie eine leuchtende Aureole um deren Haupt. Manche besaßen einen Rest der alten Hellsichtigkeit, andere bekamen intuitive Gefühle, so zu malen (übrigens auch in außereuropäischen Kulturen), weil sie die ganz besondere Qualität solcher Persönlichkeiten spüren konnten - und erst viel später wurde diese Art der Darstellung mit Heiligenschein formelhaft kanonisiert. So ist es den Künstlern gelungen, uns eine stark vereinfachende Imagination von den das Haupt umkreisenden Schwingungsbändern zu hinterlassen.



Sind diese Schwingungsbänder hingegen durch jahrelanges Fehlverhalten gravierend verletzt worden, so können wir uns auch das exakt vor Augen führen: die Dornenkrone, die man Jesus, dem lebendigen Christus aufs Haupt gezwungen hat, vermittelt uns eine bildhafte Vorstellung von den Schwingungsbändern der Menschen, die ihn verhöhnten, geißelten und ans Kreuz schlugen. Schwingungsbänder wie Stacheldraht - so leben zu müssen, lohnt sich nicht. Nehmen wir uns in die Pflicht. Tun wir etwas für uns, und gerade damit auch für andere - denn die Energie unserer Schwingungsbänder, und damit die Ausstrahlung unserer Persönlichkeit, prägt unsere Mitmenschen mehr, als wir ahnen.



[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen -
[solange die Infrastruktur noch steht](#) . . .



"Die Heilige Weiße Rose"
Ein Originalgemälde von
[Sabine Maria](#)
[Leindecker](#).

Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der *harmonischen Persönlichkeitsentfaltung* in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entfliehen kann - zum heiligen Rosenkrenz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz* und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich.“

„Die Intuition aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im Universum.“

Persönlichkeitsentfaltung mit [44 IQ](#) ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!Intelligent seelisch lernen macht [Freude!](#)[→ Glossar: Seele ←](#)

Ein kleines Glossar wichtiger Begriffe rund um das Thema Persönlichkeitsentfaltung →

[Seele](#)
[Sturheit](#)
[Tagesschule](#)
[Urgesetz](#)

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

[44IQ](#) weiss mehr!



[44IQ](#) ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

Die **Seele** eines Menschen ist ein für unsere Augen zunächst einmal unsichtbares, unvorstellbar komplexes Schwingungsgebilde, das jedoch in der Ausprägung einer Persönlichkeit und deren Charaktereigenschaften sichtbar wird. Obwohl uns Begriffe wie Individualität, Psyche oder Persönlichkeit vertrauter erscheinen, umschreiben sie nur mit anderen Worten den Begriff der Seele. Eine Seele ist auf der Erde an einen Körper gebunden, der ihr hilft, die Welt zu erleben und Lernerfahrungen zu sammeln.

Unterscheiden wir also: wenn wir „*ich*“ sagen, spricht unser individuelles Bewußtsein durch die Seele, doch diese kann sich nur über die komplizierte Sprache des Körpers mitteilen, von der Bewegung der Stimmbänder bis hin zum Leuchten der Augen, wenn uns etwas zutiefst bewegt.

Nach demselben Bauplan erschaffen, wie der ihres Schöpfers (siehe dazu [AT, Mose 1,27](#)), hat sie die Aufgabe, ihr unbegrenztes Potenzial zu entfalten. Hier auf der Erde bekommt sie dazu die Möglichkeit. Sie kann und sollte an ihren Fundamenten „*bauen*“, neue sinnvolle Fähigkeiten erwerben, und bestehende verbessern. Ob sie dazu bereit ist, oder nicht, bleibt ihr selbst überlassen, denn sie hat Entscheidungsfreiheit. Sie geht aufgrund ihrer zahlreichen täglichen Entscheidungen entweder seelisch „*bergauf*“ oder seelisch „*bergab*“.

Intelligent entscheiden - seelisch richtig entscheiden!

Die größte Macht der Seele ist ihre Wunschkraft. Positive Wünsche zu äußern, ist die entscheidende Hilfe, um mehr und mehr gute Entscheidungen zu treffen.

Peter ist zu einer Hochzeit eingeladen. Am Abend verschlägt es ihm die Sprache: die Gäste erwartet ein Büffet, das in verschwenderischer Pracht und überbordender Fülle lukullische Köstlichkeiten darbietet, die selbst den anspruchsvollsten Feinschmecker zu verwöhnen versprechen. Ob raffiniert exotisch, heimisch gutbürgerlich, oder eher vegetarisch mediterran - an alles und an jeden wurde gedacht. Was und wieviel wird Peter zum Essen auswählen?

Das entscheiden die seelischen Werte, die er sich bereits erarbeitet hat. Ist seine Selbstdisziplin stark genug, um rechtzeitig aufzuhören? Ist er ehrlich genug, um seinen Körper nicht mit belastenden Speisen (wie beispielsweise Frittiertes) zu schädigen? Ist er wählerisch genug, um nur das Beste für seinen Körper auf den Teller zu legen?

Wenn er den inständigen Wunsch äußert, nur das zu essen, was seinem Körper wirklich gut tut, besteht er diese Prüfungen spielend. Er hat bereits gelernt, NEIN zu sagen, NEIN zu den Angeboten, wo er spürt, daß sie für ihn nicht förderlich sind. Und genau das ist der Fahrstuhl nach oben.

- Am Anfang steht der Wunsch . . .
- ihm folgt die Entscheidung . . .
- und daraufhin die Tat.

Doch was sind die wichtigsten positiven Wünsche, die eine Seele äußern kann?

- Ich möchte gesünder und glücklicher werden!
- Ich möchte tun, was ich tun sollte - das, was wirklich richtig ist!
- Ich möchte meine gravierendsten Schwächen erkennen und abschaffen!
- Ich möchte mein Potenzial erkennen und es sinnvoll nutzen!

Die Kraft, die ein Wunsch entfalten kann, hängt davon ab, wie gut sich eine Seele darauf zu konzentrieren weiß - je weniger sie sich von ihren wesentlichsten Aufgaben ablenken lässt, desto mehr Energie und Unterstützung von „*oben*“ darf ihr zuteil werden. Außerdem müssen Wünsche regelmäßig geäußert werden und von Herzen kommen. Doch dann, nach einer gewissen Zeit, werden Wunder wahr: «*Dein Glaube hat dir geholfen!*» sagt Jesus, der Christus - und wir? Wir alle wissen es doch längst:

„*Glaube versetzt Berge*“.

[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen -
[solange die Infrastruktur noch steht](#) . . .



Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der *harmonischen Persönlichkeitsentfaltung* in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entfliehen



"Die Heilige Weiße Rose"
Ein Originalgemälde von
[Sabine Maria
Leindecker](#).

kann - zum heiligen Rosenkreuz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz* und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich.“

„Die **Intuition** aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im **Universum.**“

Persönlichkeitsentfaltung mit 44 IQ ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!

Intelligent seelisch lernen macht **Freude!**

→ Glossar: Sturheit ←

Ein kleines Glossar wichtiger
Begriffe rund um das Thema
Persönlichkeitsentfaltung →

Sturheit
Tagesschule
Urgesetz

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

44IQ weiss mehr!



44IQ ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

Die **Sturheit** wird für gewöhnlich mit einem Esel in Verbindung gebracht, und weniger mit einem Menschen. Ob diese genügsamen Vierbeiner das wohl auch so sehen?

Sturheit ist der Oberbegriff für ein ganzes Arsenal von Verhaltensweisen, die es einem Menschen nahezu unmöglich machen, wirklich und dauerhaft glücklich zu sein. Es sind die Schattenseiten der Seele, die sich von klein auf durch überwiegendes Durchsetzen des eigenen Willens entwickeln, und mit zunehmendem Lebensalter immer störender in Erscheinung treten.

- **K**ritiksucht
- **R**echthaberei
- **I**ntoleranz
- **E**ifersucht
- **G**eltungssucht

Das ist die kluge Einteilung eines Menschen, der das Leben sehr eingehend studiert hat. Wer sich in seiner Sturheit windet, der befindet sich im **KRIEG**; nicht nur mit sich selbst, sondern unausweichlich auch mit anderen. Kriege im Großen sind seelisch betrachtet nichts anderes als die Auswirkungen der Sturheit derjenigen Menschen, die in die Kriege verwickelt sind.

Wer häufig mit dem Kopf durch die Wand will, ist besonders anfällig für Sturheit in all seinen Facetten. Ein eiserner Wille kann zwar eine unabdingbare Hilfe sein, um selbst gesetzte Ziele zu erreichen; doch wichtiger ist es, flexibel zu sein, und immer wieder von neuem zu überprüfen, ob das Ziel denn noch richtig und erstrebenswert ist. Wandlungsfähigkeit erfordert jegliches Leben - denn es charakterisiert sich durch ständige Veränderung und Weiterentwicklung.

Sturheit erkennen und abbauen - Tag für Tag

Eigene Sturheit zu erkennen, ist für den Betroffenen erst einmal nicht leicht, und schmerzhaft noch dazu. Kein Wunder, denn wenn man erst einmal beginnt, sich selbst im Spiegel seines Gegenübers zu betrachten, erlebt man mehr und mehr die Schmerzen, die man anderen durch eigenes Fehlverhalten zufügt.

Auch wenn's weh tut, es führt kein Weg daran vorbei:

„**Erkenne dich selbst im anderen!**“ denn die Sturheit *anderer* zu erkennen, fällt uns im allgemeinen nicht besonders schwer. Wer sich beispielsweise durch die Rechthaberei seines Gegenübers gestört fühlt, sollte immer daran denken:

„**Was mich stört, zu mir gehört!**“ denn er fühlt sich lediglich durch seine eigene Schwäche gestört, anderen gegenüber Recht behalten zu wollen. Erkennen wir an diesem Beispiel, wie hier auch die anderen bereits genannten negativen Eigenschaften mit hineinspielen?

- **I**ntoleranz der anderen Meinung gegenüber
- **E**ifersucht, weil man die „Wahrheit“ für sich alleine beansprucht, und nicht bereit ist, sie mit anderen zu teilen
- **G**eltungssucht, weil man die Meinung des anderen nicht gelten lassen kann - doch dafür eine umso höhere Meinung von sich selber hat (man stellt sein ICH in den Mittelpunkt)

Um *Sturheit* zu bearbeiten, hilft am meisten der aufrichtige tägliche Wunsch:

„**Ich möchte meine Sturheit erkennen und abschaffen!**“

Außerdem ist es empfehlenswert, seine Ernährung Schritt für Schritt auf eine basenreiche, fleischlose Kost umzustellen. Warum?

Üppiger Fleischgenuß überschwemmt den Körper mit Purinen, und übersäuert ihn nachhaltig - doch nicht nur den Körper, sondern auch die Seele, die dem Körper folgen muß - weil sie in ihm wohnt.

Wer aber „sauer“ ist, sieht in allem überwiegend das Negative. Und wer negativ denkt, hat an allem etwas auszusetzen. Das aber öffnet Tür und Tor für . . .

- **K**ritiksucht
- **R**echthaberei
- **I**ntoleranz
- **E**ifersucht und
- **G**eltungssucht

. . . und so schließt sich wiederum der Kreis. Sturheit steht wahrer Selbst- und Menschenliebe diametral entgegen, und Liebe geht bekanntlich durch den Magen: „wie lange wolln's denn noch an Ihren alten Essgewohnheiten festhalten?“

„Die Vernunft beginnt bereits in

der Küche." [Friedrich Nietzsche,
deutscher Philosoph, 1844-1900]

[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen -
[solange die Infrastruktur noch steht](#) . . .



"Die Heilige Weiße Rose"
Ein Originalgemälde von
[Sabine Maria
Leindecker](#).

Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der *harmonischen Persönlichkeitsentfaltung* in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entfliehen kann - zum heiligen Rosenkrenz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz* und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich.“

„Die Intuition aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im Universum.“

Persönlichkeitsentfaltung mit 44 IQ ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!

Intelligent seelisch lernen macht **Freude!**

→ Glossar: Tagesschule ←

Ein kleines Glossar wichtiger Begriffe rund um das Thema Persönlichkeitsentfaltung →

Tagesschule
Urgesetz

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

44IQ weiss mehr!



44IQ ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

Die **Tagesschule** ist die wichtigste Hilfe für den Menschen, der „*sich selbst erkennen*“ möchte; sowohl in den Stärken, und, wichtiger noch, in den gravierendsten Schwächen seiner Persönlichkeit, als auch im Verhalten und in den Entscheidungen, die er tagtäglich trifft, und die aus eben diesen Stärken und Schwächen resultieren.

Diese besondere Schulung, die der seelisch orientierte Mensch gegenwärtig hier auf der Erde erlebt, beruht auf dem allgegenwärtigen Wirken des **Kausalprinzips**, dem Gesetz von Ursache und Wirkung; allgegenwärtig deshalb, weil es nicht auf den Raum der Erde begrenzt ist, sondern das gesamte Universum durchdringt.

Ein Mißgeschick: ein Trinkglas gleitet uns aus der Hand und zerspringt in tausend Scherben.

URSACHE oder WIRKUNG?

Ein Wissenschaftler stellt fest: „ . . . die Ursache ist das Fallenlassen des Trinkglases, wodurch es aufgrund der Erdanziehungs- und Gravitationskräfte einerseits und der Materialsprödigkeit von Glas andererseits zum Aufprall am Boden und zur Zersplitterung des Glases kommt. Hier haben wir es also mit der Auswirkung zu tun, was somit empirisch zweifelsfrei nachgewiesen wurde . . . “

So einfach ist das. Oder? Und was ist mit den Gefühlen, die wir in einer derartigen Situation erleben? Frust, Ärger, Wut, Selbstvorwürfe: ein kostspieliges Kristallglas vielleicht, das Chaos am Boden, die Sorge, sich beim Barfußlaufen verletzen zu können, selbst wenn man sehr sorgfältig die Splitter entfernt...

Betrachten wir die Situation einmal aus einer ganz anderen Perspektive, von einer höheren, neutralen Warte aus. Da ist also ein Mensch, der wächst, reift und gedeiht, wie eine Rebe am Weinstock. Groß soll er werden, Flügel sollen ihm wachsen, sein unbegrenztes Potential soll er entfalten, als Kind seines Schöpfers soll er dereinst sein wie ehemals sein Vater - er ist also eine „*Gottheit im Werden*“; und das unglaublichste: er wurde mit einem eigenen, freien Willen erschaffen, der ihm in allen Dingen unbedingte ENTSCHEIDUNGSFREIHEIT zugesteht. Die Bühne, auf der er sich kraft seines freien Willens behaupten und bewähren muß, ist die Erde. Nur hier kann er erkennen, was für ihn selbst und seine Entwicklung förderlich oder abträglich ist. Das Mittel hierzu sind die Entscheidungen, die er trifft.

Kommen wir zu unserem Beispiel zurück. Welche ursächliche Entscheidung hat zum zersprungenen Trinkglas geführt? Schon im Kindesalter haben wir die Lernerfahrung gemacht, daß man sich an Scherben und Splintern leicht verletzen kann. Sie sind geradezu ein Symbol für Verletzungen des Körpers. Mit derartigen Symbolen arbeitet der Mechanismus der Tagesschule, um uns auf Fehlentscheidungen des VORTAGS aufmerksam zu machen. Verfolgen wir also die Kausalkette zurück: erinnern wir uns an den gestrigen Tag . . .

. . . Beim Einkaufen in der Stadt lief mir eine alte Schulfreundin über den Weg, die ich lange nicht mehr gesehen hatte. Ja, da gab es viel zu erzählen. Schnell ist Mittagszeit, spontan entscheiden wir uns, gemeinsam in ein griechisches Restaurant zu gehen, um eine Kleinigkeit zu essen. Bald steht der „*Ouzo*“ (griechischer Anisschnaps) als Geschenk des Gastgebers auf dem Tisch - welch stilvolle Gläser! - dann folgt die Salatplatte „*Schäferin*“ mit Brot und Butter. Obwohl ich sonst keinen Schnaps anrühren würde, probiere ich ihn auf gutes Zureden meiner Freundin hin - „*Gut für die Verdauung!*“. Und meine Gefühle? Meine Mundwinkel verziehen sich, es schüttelt mich durch und durch, doch das stecke ich schnell weg, so dachte ich zumindest . . .

Die Tagesschule sehen wollen - positiv neugierig werden

War da nicht schon am Nachmittag dieses leichte Unwohlsein? Ein Brennen „*Bügeleisen*“ im Bauch? Am nächsten Tag fällt das Glas zu Boden. Und gestern stand ein anderes, gefüllt mit Schnaps, auf unserem Tisch in der Taverne. Wie unter einem Vergrößerungsglas können wir jetzt, inmitten der Scherben, in den malträtierten Körper hineinschauen: als ob das zerborstene Glas mit seinen Splintern die empfindlichen Magen-Darm-Schleimhäute zerschneiden würde.

Die wichtigsten Ereignisse der Tagesschule sind die, die den Umgang mit dem eigenen Körper zum Inhalt haben. Wer auf der Erde bereit ist, zu lernen, wie man seinen Körper sanft und schonend behandelt, so, daß er der ihm innewohnenden Seele genügend Geborgenheit vermittelt und ihr eine harmonische „*Wohnstätte*“ bereitstellt, der kann auf allen Ebenen im Universum ewig leben. Wer ein „*ewiges Leben*“ anstrebt, sollte also auch auf der Erde ein möglichst langes Leben anstreben, und das auf vollkommen natürliche und gesunde Weise.

Wie viele Menschen erkennen ihre Schule des Tages? Den meisten macht es große Mühe, die Ursachen zu erkennen, die zu den typischen Erlebnissen ihrer Tagesschule führen:

- Mißgeschicke
- Störungen
- unangenehme Gefühle

in gesteigerter Form:

- Krankheiten
- Unfälle
- Geld- und Energieverlust...

Und das alles nur, um den Betreffenden die Augen zu öffnen, für die notwendigen Korrekturen und Änderungen, die notwendig sind, um ihre optimale seelische Entfaltung zu gewährleisten.

Und wenn es dann wieder so weit ist? Oft hört man nur Äußerungen wie „*da kann man halt nichts machen*“; Ratlosigkeit, Achselzucken oder Jammern gehören zur Tagesordnung. Man beschäftigt sich hauptsächlich mit den Auswirkungen - doch viel spannender ist es, den wahren Ursachen der Geschehnisse auf den Grund zu gehen, und damit mehr und mehr aus den Erlebnissen seiner Tagesschule zu lernen. Wer das begreift, verleiht der Intelligenz seiner Seele Flügel. Doch an den entsprechenden Wünschen führt kein Weg vorbei:

- „*Ich möchte meine gravierendsten Schwächen erkennen und abschaffen!*“
- „*Ich möchte meine Tagesschule erkennen und aus ihr lernen!*“

[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen -
[solange die Infrastruktur noch steht](#) . . .



„Die Heilige Weiße Rose“
Ein Originalgemälde von
[Sabine Maria Leindecker](#).

Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der *harmonischen Persönlichkeitsentfaltung* in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entfliehen kann - zum heiligen Rosenkreuz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz* und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich.“

„Die [Intuition](#) aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im Universum.“

Persönlichkeitsentfaltung mit 44 IQ ist Balsam für die Intelligenz Ihrer Seele!

Intelligent seelisch lernen macht **Freude!**

→ **Glossar: Urgesetz** ←

Ein kleines Glossar wichtiger Begriffe rund um das Thema Persönlichkeitsentfaltung →

Urgesetz

Was wissen Sie über Ihre Persönlichkeit?

... wie gut kennen Sie sich wirklich?

44IQ weiss mehr!



44IQ ist ein seelischer Intelligenztest, der Ihnen spielerisch hilft, Ihre persönlichen Stärken und Schwächen zu entdecken, getreu der Aufforderung der Antike:

„ERKENNE DICH SELBST“.

Das **Urgesetz** überwacht alle Lebens- und Entwicklungsvorgänge im Universum; es existiert seit Anbeginn und ist die Grundlage für die harmonische Entfaltung alles Lebendigen. In einfacher Form lautet es:

1. Alles, was sich fortlaufend höher entwickelt, bleibt bestehen.
2. Jedwede Höherentwicklung ist mit der Zunahme von Energie verbunden.
3. Alles, was zum Entwicklungsstillstand kommt, kann nicht weiter bestehen und verschwindet.

Das Urgesetz anwenden - sich wesentliche Ziele setzen

Bringen wir das Urgesetz noch einmal auf den Punkt:

**STILLSTAND bedeutet TOD,
VERÄNDERUNG bedeutet LEBEN.**

(es muß immer eine positive, lebensfördernde Veränderung im Interesse der Gesamtheit alles bereits Bestehenden sein)

Wenn ein Mensch seine Persönlichkeitswerte also fortlaufend positiv entwickelt, so können diese immer und ewig bestehen bleiben; im christlichen Glauben spricht man deshalb vom „ewigen Leben“. Kein Tier, keine Pflanze, kein Naturgesetz hat diese Möglichkeit, sich aus eigener Kraft, nur von den eigenen Herzenswünschen getragen, emporzuschwingen, sich der Unbegrenztheit seiner Seele bewußt zu werden, seine Werte harmonisch zu entfalten, und sich, Schritt für Schritt, zu einem wahren Ebenbild seines Schöpfers, Nährers und Erhalters, des lebendigen Gottes, unseres himmlischen Vaters, zu entwickeln.

An Jesus von Nazareth, dem lebendigen Christusträger, sehen wir, wie jede Seele einmal sein wird, wenn sie sich wirklich darum bemüht, die weise Fügung und Lenkung einer höheren Macht zu akzeptieren, und sie im eigenen Handeln und Entscheiden umzusetzen.

- Niemand hat so viel für die gesunde Entwicklung der Seele und des Körpers (der Umgebung, in der die Seele wohnt) getan wie der Nazarener.
- Niemand hat so früh in seiner Entwicklung den Wert gesunder, natürlicher und frischer Kost erkannt wie er (wer sich für die Aussagen Jesu zur Ernährung interessiert, der sollte sich einmal die Apokryphen zu Gemüte führen: dort finden sich noch unverfälschte Urtexte über das Leben und Wirken Jesu, die nicht in den „offiziellen“ biblischen Kanon mitaufgenommen wurden. Beispiel: [Das Evangelium des vollkommenen Lebens, Ausschnitt](#)).
- Niemand hat mehr Fleiß mit positiven Wünschen aufgebracht wie der Menschensohn, der bei der Taufe am Jordan den Christusgeist empfing. „Vater, Dein Wille, und nicht meine Eigenwille geschehe!“ Das gab ihm die Kraft zu seinem demutsvollen Opfergang zur Erlösung der gefallenen Menschheit.

- Ist es verwunderlich, daß diese Seele, die in ihrem Wollen und Entscheiden wie keine zweite den Forderungen des URGESETZES entsprach, sich bereits einen für die meisten Menschen unvorstellbar hohen Grad an Vollkommenheit angeeignet hat, vor allem in der Demut gegenüber dem göttlichen Willen?

- Ist es verwunderlich, daß diese Seele, die wie keine zweite den Herzenswunsch hegt, immer und überall das zu tun, was, aus höherer Warte gesehen, wirklich richtig ist, sich die höchste seelische Intelligenz aller erschaffenen Seelen erwarb?

- Ist es verwunderlich, daß diese Seele über Energien verfügen darf, die helfend und heilend „Wunder“ vor den Augen der Menschen vollbringen? Auch Bruno Gröning vollbrachte in den Nachkriegsjahren „biblische Wunder“, bevor er durch die Justiz gekreuzigt wurde.

Vorbilder braucht der Mensch. Handeln muß er eigenständig. Deshalb: setzen wir uns jeden Tag von neuem wesentliche Ziele.

- ein Wanderwochenende mit Freunden in den Bergen?
- ein Ballettabend in der Oper?
- ein VHS-Kurs zur körperlichen Entspannung?
- ein Musikinstrument lernen?
- oder eine Fremdsprache?

Es gibt abertausend Möglichkeiten, seine Lebenszeit sinnvoll zu nutzen. Die

wesentlichsten Ziele im Einklang mit dem URGESETZ aber sind:

„Ewig gesund und glücklich zu sein.“

[nach oben](#)



Hier kannst Du alle Glossareinträge herunterladen -
[solange die Infrastruktur noch steht](#) . . .



"Die Heilige Weiße Rose"
Ein Originalgemälde von
[S a b i n e M a r i a](#)
[Leindecker](#).

Die Rose, von allen Dornen befreit, wird zum Symbol der *harmonischen Persönlichkeitsentfaltung* in der Nachfolge Christi; sie verbindet sich mit dem Kreuz - dem auf Dauer niemand entfliehen kann - zum heiligen Rosenkreuz.

„Wer sich um Persönlichkeitsentfaltung und hochwertige Ernährung bemüht, wird jeden Tag mit mehr *seelischer Intelligenz* und *körperlicher Gesundheit* belohnt. Die Intuition verstärkt sich.“

„Die Intuition aber ist der direkte Zugang zur Wahrheit im Universum.“